



Klimapolitik von Global Cosmed Kapitalgruppe



In Anbetracht der Tatsache, dass die Bestimmungen des Pariser Abkommens von entscheidender Bedeutung sind, und folglich:

- die Notwendigkeit eines wirksamen Handelns gegen die akuten Bedrohungen durch den Klimawandel einzusehen ist,
- in der Überzeugung, dass nachhaltige Produktionsmodelle notwendig sind,
- in der Erkenntnis, dass der Klimawandel ein gemeinsames Problem der Menschheit ist,

nimmt die Global Cosmed Kapitalgruppe (im Folgenden als die Kapitalgruppe oder GC-KG bezeichnet) diese Klimapolitik an.

Ihr Ziel ist es, unsere Strategie für den Übergang zu einer kohlenstofffreien Produktion, die Steuerung des Prozesses, spezifische Ziele und Wege zu deren Umsetzung festzulegen.

Mit Blick auf die aktuelle Gesetzgebung und die Markttrends haben wir erkannt, dass uns die Reduktion des CO₂-Fußabdrucks von Produkten und Produktion eine Möglichkeit verschafft, langfristige Wettbewerbsvorteile zu erzielen. Bei der Analyse der Auswirkungen des Klimawandels auf die Unternehmen der Kapitalgruppe bestimmen wir eine Reihe von Klimarisiken und -chancen, die für die künftige Entwicklung und das Management von Produktion und Portfolio relevant sind.

Die Verantwortung für die korrekte und ganzheitliche Analyse der Auswirkungen des Klimawandels auf das Unternehmen, den Aktionsplan und seine Umsetzung liegt bei einem ernannten Vorstandsmitglied und den ihm unterstellten Arbeitsgruppen, die von ernannten Führungskräften geleitet werden. Diese Gruppen sorgen für die Rahmenbedingungen, die das Pariser Abkommen, die EU-Anforderungen an die Sorgfaltspflicht in der Lieferkette, die Offenlegung der EU-Taxonomie oder die Anforderungen an die Nachhaltigkeitsberichterstattung erfüllen sollten. Um dem zunehmenden Druck der Gesetzgebung und des Marktes im Bereich der Vorbeugung des Klimawandels gerecht zu werden, gehört es zu den Aufgaben der Arbeitsgruppen, diese Anforderungen laufend zu überwachen, sich selbst weiterzubilden und Wissen zu vermitteln, so dass jedes Mitglied unserer Belegschaft ein Botschafter für die Umsetzung dieser Politik ist.

GC-KG hat sich zum Ziel gesetzt, die in dem Pariser Abkommen festgelegten Dekarbonisierungsziele bis 2050 zu erreichen. Hierzu wird bis Ende 2026 ein detaillierter Dekarbonisierungsplan erstellt, in dem die in der langfristigen Perspektive einbezogenen Investitionen unter Beachtung eines auf Eigenmitteln und externen Subventionen basierenden, nach der SBT-Methodik erarbeiteten Budgetplans vorgelegt werden. Dies ist der Mindestzeitraum, der erforderlich ist, um das notwendige Fachwissen zu erkennen und zu erwerben, eine technische Analyse vorzunehmen und die Finanzierungsmechanismen zu überprüfen.

Zusätzliche Ziele haben wir uns im Bereich der Emissionen in der Wertschöpfungskette gesetzt. Unsere Ziele in diesem Bereich lauten:

- **Emissionsberechnung im Bereich 3** (alle Kategorien) bis zum Jahresende 2024, einschließlich der Einbindung unserer Lieferanten in die Aufklärung zu diesem Thema;
- **Erarbeitung des GC-KG-Dekarbonisierungsplans** bis zum Jahresende 2026 und Einbindung von mindestens 40 % unserer größten Lieferanten innerhalb von 5 Jahren (bis zum Jahr 2028) in die Festlegung ihrer Klimaziele für die Bereiche 1 und 2.

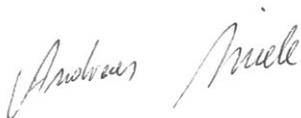
In Anbetracht des erheblichen finanziellen Aufwands, der zur Erreichung dieser ehrgeizigen Ziele erforderlich ist, sowie des Zugangs zu Technologie, Know-how und Umfang des Angebots an umweltfreundlichen Energiequellen werden unsere Aktivitäten in folgenden Bereichen umgesetzt:

- 1. Modernisierung unserer Produktionsstätten** zur Erhöhung der Energieeffizienz,
- 2. Optimierung der Energieeffizienz in der Produktion** und bei produktionsbezogenen Prozessen durch Vermeidung von Prozessabfällen,
- 3. Anstieg des Energieanteils aus grünen Energiequellen.**

Mit Blick auf die stetige Weiterentwicklung der Technologie und die Verbreitung weiterer Instrumente zur Reduzierung unseres CO2-Fußabdrucks betrachten wir diese Liste als offen.

GC-KG wird in seinem jährlichen Nachhaltigkeitsbericht über die Fortschritte berichten, und die Zielgruppen für diese Informationen sind sowohl interne Interessengruppen (Vorstandsmitglieder, Mitarbeiter) als auch externe Interessengruppen (Aktionäre, Finanzinstitutionen usw.).

Vorstand von Global Cosmed S.A.



Dr. Andreas Miele
Vorstandsvorsitzender



Magdalena Miele
stellvertr. Vorstandsvorsitzende



Dr. Robert Koziatek
Vorstandsmitglied

